



Protokoll der Mitgliederversammlung vom 17.3.2014

Anwesend: siehe Anwesenheitsliste (siehe Anlage)

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit

Nach einer Begrüßung stellt Herr Knipper die Anwesenheit fest.

2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 11.3.2013

Das Protokoll vom 11.3.2013 wird einstimmig genehmigt.

3. Berichte aus dem Vorstand vom Vorsitzenden und der Kassiererin

Herr Knipper stellt die Bedeutung des Fördervereins für das Schulleben heraus und dankt den Vorstandsmitgliedern für Ihre Arbeit – insbesondere dem aus dem Vorstand ausscheidenden Ehemaligenbeauftragten Marc Weirich, der vom Vorstand bereits angemessen verabschiedet worden sei.

Anschließend berichtet Herr Knipper von den Tätigkeiten des Fördervereins des vergangenen Jahres:

- Angeschoben worden sei die Umgestaltung des Teichbereichs vor dem Hauptgebäude auf die Initiative von Herrn Stephan hin: Frau Keuter und Frau Dettmer hätten einen Plan erstellt, bei dem auch Mitglieder der SV einbezogen worden seien; die ersten Baumfällarbeiten seien bereits erledigt worden; die Umgestaltung soll in der ersten Osterferienwoche durch einen beauftragten Landschaftsgärtner abgeschlossen werden. Der Landkreis beteilige sich mit 50% der Gesamtkosten in Höhe von etwa 15.000 Euro.
- Weitere Projekte des Fördervereins seien: die Ausstattung der Bläserklassen, die Unterstützung des Ganztagsangebots, die Förderung der Projekte zur Gewaltprävention, die Dank der Unterstützung von DAS TUT GUT! von der Sparkasse kostenneutral durchgeführt werden konnten, sowie die Unterstützung zahlreicher kleinerer Projekte (z.B. Formell-Projekt; Exkursionen; Bücher für den LeGO-Unterricht; Aufstockung einer Spende für ein Projekt in El Salvador; die Genehmigung der Kostenübernahme für Tore für den Schulhofbereich).
- Herr Knipper dankt den Eltern der Snackbar für ihr Engagement und ruft zur weiteren Beteiligung auf.
- Herr Knipper berichtet vom großen Erfolg des Ehemaligentreffens und dankt Herrn Weirich sowie Frau Wotzke.
- Eine mögliche Reaktivierung der Tennisplätze befinde sich in der Planung, in dessen weiteren Verlauf der Förderverein eingebunden werden könnte.

Frau Dr. Löhden-Bendinger stellt die (finanzielle) Situation des Fördervereins vor: Der Verein habe 847 Mitglieder; die Einnahmen beliefen sich auf 39.000 Euro, der Kassenstand betrage 45.500 Euro. Die laufenden Ausgaben betrügen etwa 10.000 Euro pro Jahr.

4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes

Die Kassenprüfer berichten, dass sie die Bücher bzw. Konten geprüft hätten und dass es keine Beanstandungen gebe.

Dem Antrag auf Entlastung des Vorstandes folgt die Mitgliederversammlung einstimmig.
Herr Knipper dankt den Kassenprüfern für ihre Arbeit.

5. Neuwahl des Vorstandes

Anna Lena Wotzke kandidiert für den ausscheidenden Marc Weirich für das Amt des/ der Ehemaligenbeauftragten, und auch die bisherigen Vorstandsmitglieder stellen sich erneut zur Wahl.

Einstimmig werden für 2 Jahre gewählt:

- als Vorsitzender: Herr Knipper
- als stellvertretender Vorsitzender: Herr Barthel
- als Kassiererin: Frau Dr. Löhden-Bendinger
- als Ehemaligen-Beauftragte: Frau Wotzke
- als Schriftführer: Herr Schneemann

Bei den Kassenprüfern bleibt Herr Freisinger noch für ein Jahr im Amt. Herr Lüdde stellt sich nicht wieder zur Wahl. Frau Mai wird ihn nach einstimmiger Wahl als Kassenprüferin ersetzen.

6. Verschiedenes

- Herr Stephan berichtet vom Fortschritt der Baumaßnahmen im Erdgeschoss des Haupthauses sowie die geplanten Maßnahmen am Standort Süd und im Untergeschoss des Hauptgebäudes.
- Auf die Nachfrage von Frau Mai nach dem Fortbestand der Snackbar während der Baumaßnahmen antwortet Herr Stephan, dass der Kiosk bleiben, aber modernisiert werden solle. Über den Betrieb während der Umbaumaßnahmen müsse noch gesprochen werden.
- Weiter berichtet Herr Stephan über die Frühplanungen hinsichtlich der Reaktivierung der Tennisplätze. Hier könne der Förderverein möglicherweise einen finanziellen Beitrag leisten.
- Ferner zeigt sich Herr Stephan „froh und glücklich“ darüber, dass es den Förderverein gebe, der das Schulleben so gut unterstütze.
- Herr Knipper hält einen Sponsorenlauf zur Umsetzung eines größeren Projektes für denkbar.
- Auf die Nachfrage von Frau Radke, ob der hohe Kassenstand für die Gemeinnützigkeit des Vereins ein Problem darstellen könne, antwortet Frau Dr. Löhden-Bendinger, dass die Summe begründet werden könne mit anstehenden größeren Projekten.
- Auf die Nachfrage von Frau Radke, wie der Erlös vom Sommerfest in Höhe von 2.300 Euro zustande gekommen sei, antwortet Frau Dr. Löhden-Bendinger, dass die Summe durch den Verkauf von Getränken, Fleisch, Wurst und Salat erzielt worden sei.
- Herr Lüdde regt an, über einen externen Betreiber für die Snackbar nachzudenken.
- Frau Radke fragt nach der Benutzbarkeit des Billardtisches im Freizeitbereich. Herr Stephan meint, der Tisch komme weg; zur weiteren Gestaltung des Bereiches solle die SV eingebunden werden.

gez. Okke Schneemann (Schriftführer)